

08 —

JA ZU MEHR SICHERHEIT UND LEBENSQUALITÄT

JA zur Verkehrssanierung Aarwangen und Emmentalwärts

14 —

MIT HERZBLUT FÜR DIE BERUFSBILDUNG

Mit Florian Leuenberger an die WorldSkills 2022

# Aktuell

AUSGABE 07/08 — 2022



06 —

**Berner KMU Award 2022**

Das Magazin von

**Berner KMU**  
**PME Bernoises**



## **Per 30.09.2022** werden die Einzahlungsscheine abgelöst. Jetzt umstellen auf QR-Rechnung und eBill.

Am 30. September 2022 werden die roten und orangen Einzahlungsscheine vom Markt genommen. Die Rechnungsstellung wird dadurch einfacher, digitaler und automatisierter: dank der QR-Rechnung und eBill. Stellen Sie Ihre Kreditoren-, Debitorenbuchhaltung und Ihren Zahlungsverkehr darum rechtzeitig um. Und profitieren Sie von zahlreichen Vorteilen für Ihr Unternehmen und Ihre Kunden.

Mehr erfahren Sie auf [einfach-zahlen.ch/rechnungssteller](https://einfach-zahlen.ch/rechnungssteller)

Sprechen Sie  
jetzt mit  
Ihrer Bank und  
Ihrem Software-  
Partner.

Unterstützt durch:

# 06

## Jetzt online abstimmen!

Wer der fünf Nominierten ist Ihr Favorit für den Berner KMU Award 2022?

Noch bis Ende September kann per Online-Voting auf unserer Homepage für die fünf Nominierten – die drei Unternehmen Fritschi AG Swiss Bindings, Kambly SA und Matter-Luginbühl AG, sowie die beiden Ehrenmitglieder Toni Lenz und René Wanner – abgestimmt werden.



# 08

## Für mehr Sicherheit und Lebensqualität

JA zu den beiden Verkehrssanierungen Aarwangen und Emmentalwärts!



# 13

## GastroBern ist wieder Mitglied

Kurz nachgefragt bei Tobias Burkhalter, Präsident GastroBern, und Berner KMU-Direktor Lars Guggisberg.

# 14

## Mit Herzblut für die Berufsbildung

Wir begleiten Polymechaniker Fabian Leuenberger auf seinem Weg an die WorldSkills 2022.

Das Schweizer WorldSkills-Team umfasst 37 junge Berufs-Champions, darunter zwölf Bernerinnen und Berner.



# 16

## Fyrabe-Bier 2022

Heiteres KMU-Netzwerken bei sommerlichen Temperaturen im Berner Tramdepot.

# 18

## KMU-Agenda 2022

Alle Gewerbeausstellungen in Ihrer Nähe auf einen Blick

# Zusammenrücken für unsere KMU!



In diesen stürmischen Zeiten für unsere KMU ist es besonders wichtig, dass wir alle zusammenstehen und Worten Taten folgen lassen.

**L**iebe Gewerberinnen und Gewerbler, liebe Mitglieder! Ja, es herrschen anspruchsvolle Zeiten: Mit Krieg in Europa, Lieferengpässen, Fachkräftemangel, drohender Energieknappheit, steigenden Zinsen, Inflationstendenzen. Und gerade in solchen, von unterschiedlichsten Herausforderungen geprägten Zeiten, ist es wichtig, zusammenzurücken, am gleichen Strick zu ziehen und gemeinsam gewerbefreundliche Rahmenbedingungen zu schaffen.

Wir lassen diesen Worten Taten folgen. Seit Anfang Juli dürfen wir GastroBern wieder zu unseren Mitgliedern zählen. Berner KMU verfügt somit als grösster Wirtschaftsverband im Kanton Bern wieder deutlich über 20'000 Mitglieder. Damit sind wir nicht nur zahlen-, sondern auch branchenmässig wieder breiter aufgestellt und können uns gegenseitig unterstützen, um den zahlreichen gemeinsamen Interessen politisch zum Durchbruch zu verhelfen. Anlässlich des Fyrbare-Grills am 23. August stellen wir den Gewerbevereinen zudem verschiedene Instrumente vor, um weitere Gewerbebetriebe als Mitglieder zu gewinnen.

Am 25. September können wir alle auch an der Urne den Worten Taten folgen lassen und in dreifacher Hinsicht für gewerbefreundliche Rahmenbedingungen sorgen: Mit Annahme der AHV-Vorlagen stellen wir unsere wichtigste Sozialversicherung wieder auf stabilere Beine und beugen unter anderem einer Erhöhung der Unternehmenssteuern vor. Ein Ja zur Verrechnungssteuerreform schafft zudem Mehreinnahmen und Wertschöpfung in der Schweiz anstatt im Ausland. Schliesslich ist die schädliche Massentierhaltungsinitiative klar abzulehnen. Eine Annahme wäre fatal und würde zu noch mehr Importen führen und das Tierwohl verschlechtern.

Packen wir's an und rücken zusammen für unsere KMU!

**Lars Guggisberg**  
Direktor Berner KMU

## IMPRESSUM

Auflage: 15 024 Exemplare (notariell beglaubigt)  
Erscheint zehnmal jährlich in zwölf Ausgaben (davon zwei Doppelnummern), ISSN: 2296-8318  
**Redaktion:** Nina Zosso, Berner KMU, Technikumstrasse 14, 3400 Burgdorf  
Tel. 034 420 65 65, Fax 034 423 07 32, nina.zosso@bernerkmu.ch  
**Werbung/Inserate:** Claudio Bonaria, Adveritas GmbH, Grubenstrasse 1, 3123 Belp  
Tel. 031 529 29 29, info@adveritas.ch  
**Druck und Spedition:** Jordi AG, Aemmenmattstrasse 22, 3123 Belp  
Tel. 031 818 01 11, Fax 031 819 38 54, info@jordibelp.ch  
**Administration/Adressmutation:** Berner KMU, Technikumstrasse 14, 3400 Burgdorf  
Tel. 034 420 65 65, Fax 034 423 07 32, info@bernerkmu.ch  
**Papier:** Profitop opak 1.1 von Fischer Papier, klimaneutral



**buchhaltung mal einfach mit businessnet.**

[valiant.ch/businessnet](http://valiant.ch/businessnet)

wir sind einfach bank. **valiant**

DER NEUE  
**OPEL VIVARO-e**  
ZU TOP-KONDITIONEN BESTELLEN

**BELWAG**  
summer  
SALE

22. August – 3. September 2022

Profitieren Sie von einmaligen Angeboten auf Lagerfahrzeugen und Neubestellungen.

**O P E L**

www.belwag.ch

## Taktische Kommunikation für Frauen am Arbeitsplatz

Fällt man Ihnen immer wieder ins Wort? Trotz besserer Argumente unterliegen Sie in der Diskussion?

**D**ies sind nur zwei der Top-Kommunikationshürden für Frauen im Beruf. Woher kommen diese Muster? Warum fällt es manchmal so schwer, sich durchzusetzen? Am Herbstanlass der KMU Frauen Bern beleuchten wir diese Fragen, um herauszufinden, welche Handlungsoptionen bestehen, um Wirkung zu erzielen und gleichzeitig authentisch zu bleiben. Sie erhalten einen spannenden Einblick in unterschiedliche Kommunikationssysteme und praxiserprobte Tipps und Tricks für einen wirkungsvollen Auftritt im Geschäftsumfeld.

Der Anlass findet am 6. September 2022, 16.00 Uhr, im Betriebsgebäude der BEKB, Schwarzenburgstrasse 160 in Liebefeld b. Bern, statt. Interessierte melden sich bis am Freitag, 2. September 2022, an: Berner KMU, Doris Rüfenacht, Telefon 034 420 65 65, [doris.ruefenacht@bernerkmu.ch](mailto:doris.ruefenacht@bernerkmu.ch) oder unter folgendem Link: [www.bernerkmu.ch/anmeldung-kmu-frauen-bern](http://www.bernerkmu.ch/anmeldung-kmu-frauen-bern)

# die Mobiliar

Für jede Unternehmensphase  
die passende Lösung.

KMU fördern. Aus Überzeugung.

**B E K B**

# Wer gewinnt den fünften Berner KMU Award?

Der Gewerbeverband Berner KMU verleiht an seiner Herbst-Delegiertenversammlung am 19. Oktober 2022 zum fünften Mal den "Berner KMU Award". Bis Ende September kann per Online-Voting auf unserer Homepage für die fünf nominierten Fritschi AG Swiss Bindings, Kambly SA, Toni Lenz (ehemaliger Präsident), Matter-Luginbühl AG und René Wanner (Partyservice Sense / Metzgerei Wanner), abgestimmt werden. Alle fünf Nominierten setzen sich entweder als "waschechte" Gewerbler mit viel Herzblut für die Berner KMU-Wirtschaft ein und / oder haben sich jahrelang aktiv im kantonalen Gewerbeverband Berner KMU oder in einem lokalen Gewerbeverein engagiert.

Fotos — Nina Zosso  
Text — Nina Zosso



Stefan Ibach (Fritschi AG Swiss Bindings, rechts im Bild), zusammen mit Beni Ritter, Präsident Gewerbeverein Reichenbach

In Reichenbach im Kandertal entwickelt und produziert ein Team von 35 Mitarbeitenden mit grossem Engagement modernste Skitourenbindungen von höchster Funktionalität und Qualität. Die Wertschöpfung erfolgt fast zu 100 % in der Schweiz, während 85 % der Produktion exportiert wird. Stefan Ibach leitet den 1960 von Albert Fritschi gegründeten Betrieb bereits seit über 22 Jahren und glaubt nach wie vor fest an den Werkplatz Schweiz und seine hochspezialisierten KMU. GV Reichenbach Präsident Beni Ritter: „Innovativ, nachhaltig und ein wichtiger Arbeitgeber in der Region. Die Fritschi AG ist ein sehr wichtiges Mitglied bei uns im Gewerbeverein und lokal stark verankert. Sie hätte es darum mehr als verdient, den KMU Award 2022 zu gewinnen.“



Dania und Nils Kambly (Kambly SA), zusammen mit Beat Wittwer, Präsident Gewerbeverein Trubschachen (in der Bildmitte)

Der Familienbetrieb "Kambly SA", mit starker Verwurzelung im Emmental, existiert seit 112 Jahren und wird von Dania und Nils Kambly in der 4. Generation geführt. 535 Mitarbeitende arbeiten beim umsatzstärksten Gebäckhersteller der Schweiz. Das Motto "Ein Stück Lebensqualität", kombiniert mit viel Herzblut, ist im KMU überall spürbar. GV Trubschachen Präsident Beat Wittwer: „Das Unternehmen ist trotz seiner internationalen Ausstrahlung fest bei uns im Dorf verankert. Unser lokales Gewerbe profitiert vom Touristenmagneten Kambly ebenfalls. Wir schätzen es sehr, dass sie bei uns im Gewerbeverein aktiv mitmachen und zum Beispiel auch immer einen Stand an der "Schachemäss" haben.“



Toni Lenz (ehem. Präsident und Ehrenmitglied, links im Bild), zusammen mit Hans Brechbühl, Präsident Gewerbeverein Langnau

10 Jahre Präsident des Gewerbeverbands Berner KMU, 4-facher OK-Präsident der OGA in Langnau, Ehrenmitglied und Mitinitiant der 2018 gestarteten Kampagne "Der Staat als Konkurrent: Fair ist anders!". Die Liste liesse sich noch beliebig verlängern, denn das KMU-Engagement von Toni Lenz ist fast unerschöpflich. Hans Brechbühl, Präsident GV Langnau: „Toni Lenz hat in meinen Augen den Berner KMU Award dank seinem riesengrossen Einsatz als Kantonalpräsident ganz besonders verdient. Speziell in Erinnerung geblieben sind mir auch seine spannenden und amüsanten Reden an den Anlässen. Ich rufe deshalb alle Gewerbler im Emmental auf, für ihn abzustimmen und ihm auf diese Weise Merci zu sagen.“



Oliver Matter (Matter-Luginbühl AG, links im Bild), zusammen mit Werner Marti, Präsident Gewerbeverein Kallnach

Die Matter-Luginbühl AG ist ein kleiner Familienbetrieb im Berner Seeland; gegründet 1920 und heute in 4. Generation. Die wichtigsten Zutaten für Inhaber Oliver Matter sind nach wie vor die langjährige Erfahrung und die Liebe zum Produkt. Das Ergebnis sind mit viel Sorgfalt hergestellte Fruchtbrände, Bitteraperitifs, Liköre und Absinthes. „Der Kleinbetrieb wurde vor ein paar Jahren komplett umgestellt und hat sich von einer Kundenbrennerei zu einem innovativen und erfolgreichen Exportunternehmen entwickelt. Ich bin sehr stolz, ein solches Mitglied zu haben. Zudem ist Nicole Matter als Sekretärin ebenfalls eine wichtige Person bei uns im Gewerbeverein“, betont Werner Marti, Präsident GV Kallnach.



René Wanner (Partyservice Sense / Metzgerei Wanner und Ehrenmitglied, rechts im Bild), zusammen mit Andreas Schlecht, Präsident KMU Amt Laupen

René Wanner hat den Familienbetrieb 1975 mit seiner Frau Margrit von seinem Vater übernommen. Seit 2002 unterstützt ihn Tochter Fabienne in der Geschäftsleitung. Dennoch ist das Berner KMU-Ehrenmitglied auch mit 72 Jahren noch täglich in der Metzgerei anzutreffen. „Für mich ist die Nomination für den Berner KMU Award ganz klar der Höhepunkt meiner KMU-Karriere. Mein Credo war es stets, dass KMU über Parteigrenzen füreinander einstehen müssen.“ Andreas Schlecht, Präsident KMU Amt Laupen, bringt es auf den Punkt: „René Wanner ist ein bodenständiger Vorzeige-Gewerbler und sein Betrieb hat eine Ausstrahlung weit über unsere Region hinaus.“

[www.bernerkmu.ch/onlinevoting](http://www.bernerkmu.ch/onlinevoting)



# JA zu den Verkehrssanierungen Aarwangen und Emmentalwärts!

Trotz der klaren Zustimmung des Grossen Rates in der Sommersession 2022 haben die Grünen Kanton Bern beschlossen, die Referenden gegen die beiden Verpflichtungskredite für die Verkehrssanierungen Aarwangen und Emmentalwärts zu ergreifen. Der Gewerbeverband Berner KMU wird sich auch dieses Mal – an vorderster Front und mit viel Herzblut – für ein JA engagieren.

Der Grosse Rat hat in der Sommersession mit 81 zu 64 Stimmen (6 Enthaltungen) dem Verpflichtungskredit für die Verkehrssanierung Aarwangen zugestimmt. Unter der Federführung der beiden Wirtschaftsverbände – HIV Kanton Bern und Berner KMU – wurde 2017 der Projektierungskredit für die dringend nötige Verkehrssanierung mit gut 60 Prozent JA-Stimmen im ganzen Kanton Bern sehr deutlich angenommen. Der Versuch des VCS und der Grünen, eine durchdachte und finanzierbare Lösung aus ideologischen Gründen zu verunmöglichen, ist damals bereits klar gescheitert. An der Ausgangslage hat sich seither nichts geändert und für uns ist klar, dass es nach dem heutigen JA des Parlaments diesen demokratischen Entscheid umso mehr zu respektieren und umzusetzen gilt. Eine konsequente Lösung der Verkehrsproblematik mit der angestrebten Umfahrung ist auch für den exportstarken Wirtschaftsstandort Oberaargau von zentraler Bedeutung und sichert die rund 20'000 Arbeitsplätze in der Region.

Auch bei der Verkehrssanierung "Emmentalwärts" hat der Grosse Rat den Verpflichtungskredit für die breit abgestützte Lösung mit 86 zu 62 Stimmen (2 Enthaltungen) zugestimmt. Die Bevölkerung leidet seit rund fünfzig Jahren unter der grossen Verkehrsbelastung; rund 20'000 Fahrzeuge durchqueren heute täglich Burgdorf, Oberburg und Hasle. Betroffen sind auch die KMU, welche täglich im Stau stehen und auf eine optimale Verkehrsanbindung des Emmentals dringend angewiesen sind. Last but not least ist die Verkehrssicherheit namentlich auch für Kinder und Jugendliche – ähnlich wie in Aarwangen – äusserst prekär. Hier war die Projektierung seinerzeit übrigens unbestritten, so dass der entsprechende Kredit gar ohne Referendum in Rechtskraft erwuchs.

Berner KMU wird sich auch dieses Mal – an vorderster Front und mit viel Herzblut – für ein JA engagieren, denn ein JA bedeutet mehr Sicherheit und Lebensqualität für den ganzen Kanton Bern! An beiden Orten besteht zudem dringender und zwingender Handlungsbedarf. Die Bevölkerung im Oberaargau und im Emmental und die ortsansässigen Unternehmen wünschen sich eine rasche Umsetzung und verdienen unsere Solidarität!

Zeigen Sie sich ebenfalls solidarisch mit dem Oberaargau und dem Emmental und treten Sie jetzt bereits dem JA-Komitee bei: [info@bernerkmu.ch](mailto:info@bernerkmu.ch). Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung!





# Das ist mein Schulweg

- JA zu mehr Sicherheit und Lebensqualität – JA zu den Verkehrssanierungen Aarwangen und Emmentalwärts!
- Mit einem JA gewinnt der ganze Kanton Bern – Solidarisch mit dem Oberaargau und dem Emmental!
- Die betroffene Bevölkerung und die ortsansässigen Unternehmen wünschen sich eine rasche Umsetzung!

[www.verkehrssanierungen-ja.ch](http://www.verkehrssanierungen-ja.ch)



## JA ZUR VERKEHRSSANIERUNG AARWANGEN

- **Mehr Sicherheit und Lebensqualität:** Durch Aarwangen zwingen sich täglich rund 16'000 Fahrzeuge, davon ein grosser Anteil Lastwagen. Für die betroffene Bevölkerung ein unhaltbarer Zustand. Dank der Verkehrssanierung wird die Sicherheit und die Lebensqualität der Anwohner deutlich erhöht. Nur mit der Realisierung des geplanten Projekts wird die Gemeinde Aarwangen effektiv vom Durchgangsverkehr entlastet.
- **Bevölkerung steht hinter dem Projekt:** Die Oberaargauer Bevölkerung steht mit überwältigender Mehrheit hinter dem Projekt "Verkehrssanierung Aarwangen". Sie hat sich beim öffentlichen Mitwirkungsverfahren mit 83 Prozent klar für die vorliegende Lösung ausgesprochen. In Aarwangen selber sogar mit über 90 Prozent.
- **Kanton Bern steht hinter dem Projekt:** 2017 hat die Berner Stimmbevölkerung dem Projektierungskredit mit über 60 % zugestimmt, zudem stehen der Regierungsrat und der Grosse Rat hinter dem Projekt.
- **Ein JA zum Wirtschaftsstandort Oberaargau:** Eine konsequente Lösung der Verkehrsproblematik in und um Aarwangen mit der angestrebten Umfahrung ist nicht zuletzt auch für den exportstarken Wirtschaftsstandort Oberaargau von eminenter Bedeutung. Die Verkehrssanierung sichert die rund 20'000 Arbeitsplätze in der Region.
- **Stärkung des ÖV:** Die geplante "Verkehrssanierung Aarwangen" sorgt für stabile und sichere ÖV-Verbindungen auf der Achse Langenthal-Niederbipp-Oensingen. Mit der Umfahrung verflüssigt sich der Verkehr, was der Fahrplanstabilität zugutekommt.
- **Finanzierbare Lösung:** Das vorliegende Projekt ist finanzierbar, weil dafür Geld im Investitionsspitzenfonds des Kantons Bern reserviert ist und zudem der Bund einen substanziellen Beitrag in Aussicht gestellt hat (Bundesgelder für flankierende Massnahmen im Zusammenhang mit dem 6-Spur-Ausbau der A1, Abschnitt Härkingen-Luterbach).
- **Weniger Lärm und Abgase:** Ein Ja zur Verkehrssanierung Aarwangen würde auch Lärm- und Co2-Emissionen deutlich reduzieren, weil Rückstaus, das ständige stop-and-go und die Überwindung der Höhendifferenz wegfallen.



## JA ZUR VERKEHRSSANIERUNG EMMENTALWÄRTS

- **Mehr Sicherheit und Lebensqualität:** Durch Burgdorf, Oberburg und Hasle zwingen sich täglich rund 20'000 Fahrzeuge. Mit dem Projekt und den flankierenden Massnahmen erhöht sich die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden markant. Zugleich machen die flankierenden Massnahmen den ÖV, Velo- und Fussverkehr attraktiver.
- **Breit abgestützte Mitwirkung mit Konsens:** Das Projekt wurde seit Jahren durch eine breit abgestützte Begleitgruppe mitentwickelt, in der neben Gemeinden und vielen Organisationen auch die Region vertreten war. Es war Gegenstand zweier Mitwirkungsverfahren und einer öffentlichen Auflage. Die Umweltorganisationen haben dem vorliegenden Projekt zugestimmt.
- **Ein JA zum Wirtschaftsstandort Emmental:** Das Emmental ist keine schwächelnde Randregion, sondern ein wichtigen Wirtschafts-, Bildungs-, Kultur- und Spitalstandort. Als solcher ist eine gute Erschliessung, aber auch eine gute Aufenthaltsqualität, von grosser Bedeutung. Der Ausbau ist wichtig für zahlreiche weitere Unternehmen von lokaler und regionaler Bedeutung. Wenn sich diese weiterentwickeln können, sorgen sie für lokale Arbeitsplätze.
- **Keine zusätzliche Zersiedelung:** Die Zersiedelung wird durch die gesetzlichen Rahmenbedingungen aufkommunaler, regionaler und kantonaler Ebene wirkungsvoll in Schach gehalten. Gleichzeitig besteht mit dem Projekt ein grosses Innenentwicklungspotenzial entlang der Ortsdurchfahrten. Dadurch wird der Druck auf Einzonungen am Siedlungsrand sogar gesenkt.
- **Tunnellösung Oberburg anerkannt:** Der Umgang mit dem Grundwasserstrom der Emme wurde im Rahmen der UVP vom Bafu, also von einer kantonsexternen Stelle, geprüft. Es liegen umfassende und fachlich anerkannte Umweltaklärungen vor, welche die Umweltverträglichkeit bestätigen.
- **Teil der kantonalen Gesamtmobilitätsstrategie:** Das Projekt sichert die gute und direkte Erreichbarkeit aller Gemeinden und fördert gemischte Mobilitätsformen (z. B. P+R in Hasle, Förderung des Langsamverkehrs entlang des gesamten Perimeters, Busverbindung Burgdorf-Oberburg-Hasle).

# Marktplatz

BUCHHALTUNG/TREUHAND

**STRÄSSLE FIDUCIA**

**Treuhand · Revision · Steuern  
· Unternehmensberatung**

Dorfbergstrasse 3 · 3550 Langnau  
079 170 95 95  
www.straessle-fiducia.ch

IMMOBILIEN

**DEYHLE & PARTNER**

Unsere Immobiliendienstleistungen: **45** JAHRE

- ✓ Verkauf von Liegenschaften
- ✓ Verwaltung, Bewirtschaftung, Vermietung
- ✓ Verkehrswertgutachten und Marktanalysen
- ✓ Professionelle Steuerberatung

Deyhle & Partner AG www.deyhle.ch  
Militärstrasse 5, 3600 Thun info@deyhle.ch

DRUCKLÖSUNGEN

**Reinmann**  
Drucklösungen AG www.reinmann-dl.ch

**Flugplatz 8  
3368 Bleienbach  
www.reinmann-dl.ch**

KRANKENMOBILIEN

**RS Hilfsmittel** www.rs-hilfsmittel.ch

Bernstrasse 292 | 3627 Heimberg | 033 438 33 33

SCHLAFEN

**TEMPUR**  
Schlafberatung

**RS Gesundheit** www.rs-gesundheit.ch

Bernstrasse 295 | 3627 Heimberg | 033 437 33 33

GLASEREI

**PROVERIT Glas.**

Reparaturservice.  
Neuinstallationen.  
Ganzglasanlagen.  
Sicherheitsglas.  
Spiegel.  
Glas nach Verlangen.

Proverit AG  
Meienfeldweg 18  
3052 Zollikofen  
F 031 336 86 85, www.proverit.ch  
**T 031 336 86 86**

STORENBAU

**ZAUGG STORENBAU**  
Ihr Spezialist im **Emmental** + Aaretal  
Bern und Thun

«Ich büрге für  
beste Qualität und Service!»  
Ralf Wenger, Geschäftsführer

Burgdorf & Herbligen | zaugg-storenbau.ch  
034 422 01 17 | 031 771 09 90

## Ihre Branche fehlt hier?

Wir platzieren Ihr Inserat im Berner KMU Marktplatz!  
10x zum Preis von nur CHF 900.–

Telefon 031 529 29 29 oder info@adveritas.ch

HEIZÖL/BENZIN

**oeltrans ag**

www.oeltrans.ch

Heizöl · Diesel · Benzin  
Tankstellen · Transporte  
Familie Beeler  
**Tel. 033 828 68 68**

METALLBAU

**KREBS**

**Altes Tor raus, neues rein –  
schnell und sauber am gleichen Tag.**

**Andreas Krebs**, Tor- und Metallbau  
Lindentalstrasse 5, 3067 Boll  
Tel. 031 839 05 62, www.krebs-tore.ch

**HORMANN**  
08. 1871-1872-1873-20

LIECHTI GASTRO AFFAIR

BRASSERIE  
**RATSKELLER**  
SINCE 1896

**TÊTE-À-TÊTE  
ODER BUSINESS LUNCH**

Im Ratskeller Bern passt's immer!

# Willkommen zurück an Bord!

Seit dem 1. Juli 2022 ist GastroBern wieder Mitglied beim Gewerberverband Berner KMU. Eine Win-Win-Situation für beide Kantonalverbände, wie Tobias Burkhalter, Präsident GastroBern, und Berner KMU-Direktor Lars Guggisberg im "Kurz nachgefragt" beide betonen.



Tobias Burkhalter, Präsident GastroBern



Lars Guggisberg, Direktor Berner KMU

**Was bedeutet Ihnen persönlich die engere Zusammenarbeit?**

Die (erneute) Zusammenarbeit empfinde ich persönlich als eine grosse Bereicherung. Der gegenseitige Austausch (formell oder auch informell) ist äusserst wichtig und man bleibt nahe an der Basis. Es freut mich auch, dass wir nun gemeinsam die bereits aktuellen und auch die kommenden Herausforderungen angehen können.

**Was sind die wichtigsten Vorteile der (erneuten) Mitgliedschaft?**

Viele Herausforderungen (politisch, wirtschaftlich usw.) betreffen viele von uns auch branchenübergreifend. Entsprechend ist es ein grosser Vorteil auf breiter Ebene, Informationen zu erhalten und zu diskutieren. Für uns ein grosser Gewinn ist das Monitoring, welches von Berner KMU sehr gut betrieben wird. Davon werden wir enorm profitieren können und hilft uns die "Weichen" zu stellen.

**Welches sind die wichtigsten Ziele der Zusammenarbeit?**

"Zusammen sind wir stark", dies soll nicht nur eine Floskel sein, sondern überall dort, wo es Sinn macht, angewandt werden. Wir wollen in den nächsten 5 Jahren den Verband den heutigen Herausforderungen anpassen und entsprechend strukturieren; damit uns dies gelingt, brauchen wir die Unterstützung von Berner KMU.

Ich bin sehr erfreut darüber, GastroBern als sehr wichtiger Verband im Tourismus-Kanton Bern wieder an Bord zu haben! Die Mitgliedschaft ermöglicht uns einen direkteren, unkomplizierteren und rascheren Austausch zur Bewältigung von Herausforderungen, welche die Gastro-Branche im Besonderen und die Berner Wirtschaft im Allgemeinen betreffen.

Mit dem Beitritt von GastroBern wächst unsere Mitgliederanzahl auf deutlich über 20'000. Damit sind wir als grösster Wirtschaftsverband im Kanton Bern in der Lage, insbesondere bei gewerberelevanten Geschäften, ein gewichtiges Wort mitzureden – beispielsweise bei Vernehmlassungen oder bei Abstimmungsvorlagen.

Mit der Mitgliedschaft von GastroBern sind wir auch branchenmässig breiter aufgestellt. Alle unsere Berufsverbände haben – unabhängig von der Branche – weitgehend deckungsgleiche Interessen. Es geht darum, sich gegenseitig zu unterstützen und diesen gemeinsamen Interessen politisch zum Durchbruch zu verhelfen.

# WorldSkills 2022 – und zweitens kommt es anders als man denkt...

Eigentlich hätten am 12. Oktober in Shanghai die Berufsweltmeisterschaften starten sollen; Betonung auf eigentlich: Aufgrund der Corona-Pandemie hat die chinesische Metropole die WorldSkills Mitte Mai kurzfristig abgesagt. Die Enttäuschung beim Schweizer Team – darunter zwölf Berner Berufs-Champions – war riesig und lange war nicht klar, ob und wie die WorldSkills 2022 überhaupt stattfinden werden.

Fotos — Nina Zosso / SwissSkills

Text — Nina Zosso

Die Erleichterung steht Fabian Leuenberger förmlich ins Gesicht geschrieben. Der 20-jährige Polymechniker aus dem Oberaargau hat nach dem Gewinn der Goldmedaille an den SwissSkills 2020 sein ganzes Leben auf die WorldSkills 2022 in Shanghai ausgerichtet. „Ich habe das Militär verschoben, meine Weiterbildung entsprechend geplant und auch den Einstieg in die Firma meines Vaters (Awero AG), die ich dann später einmal übernehmen möchte.“ Nachdem bereits die SwissSkills 2020 wegen der Corona-Pandemie nicht zentral in Bern durchgeführt werden konnten, war die Vorfreude mit dem ganzen Schweizer Team gemeinsam nach Shanghai zu reisen umso grösser.

„Nach der Absage Mitte Mai bin ich zuerst schon ein bisschen in ein Loch gefallen und ich hatte Mühe, mich trotzdem noch für das Training motivieren zu können. Irgendwie habe ich aber trotzdem immer an eine



Fabian Leuenberger überprüft den Werkzeug-Trolley, der ihn im Oktober an die WorldSkills ins deutsche Leonberg begleiten wird.



Fabian Leuenberger hochkonzentriert während des Intensivtrainings bei den Zentralbahnen in Meiringen Mitte Juli.

Lösung geglaubt und gehofft, dass auch für uns Polymechniker ein Ersatzort gefunden wird.“

Gefunden wurde dieser Ort im deutschen Leonberg, wo sich vom 10. bis 15. Oktober die weltweit besten jungen Polymechniker in den beiden Disziplinen CNC-Drehen und CNC-Fräsen messen werden. Insgesamt finden die WorldSkills als Special Edition 2022 nun in 15 verschiedenen Ländern statt.

„Natürlich ist die Vorfreude jetzt wieder zurück, unser Fokus gilt ja in erster Linie dem Wettkampf, gleichzeitig bleibt aber auch ein kleiner Wermutstropfen. Es sind in den vergangenen Monaten in den Teamweekends viele Freundschaften über die Berufe und Regionen hinaus entstanden und ich wäre sehr gerne mit meinem Zimmerkollegen und dem ganzen Schweizer Team nach Shanghai gereist.“

Bis auf die schweren Maschinen nimmt Fabian Leuenberger die Werkzeuge für den Wettkampf in Leonberg selber mit. Ein Grossteil davon wird vom Verband Swissmechanic oder von Sponsoren zur Verfügung gestellt. „Der Werkzeug-Trolley ist meine mobile Hightech-Werkstatt und mein ganzer Stolz. Ich habe sehr viel Zeit dafür aufgewendet, dass für den Wettkampf dann alles perfekt ist. Ich bin jetzt schon ein bisschen traurig, wenn ich ihn Ende Oktober dann wieder an Swissmechanic, für den nächsten Kandidaten, zurückgeben muss.“

Bis zum Wettkampfbeginn am 10. Oktober steckt Fabian Leuenberger einen Teil seiner Arbeitszeit und fast seine gesamte Freizeit in die zahlreichen und intensiven Trainingseinheiten. „Ohne meine Arbeitgeberin, die DUAP

## WORLDSKILLS COMPETITION 2022 SPECIAL EDITION

Es wird ein einzigartiges Format: Die WorldSkills 2022 finden als Special Edition mit 61 Wettkämpfen auf internationaler Ebene in 15 verschiedenen Ländern und Regionen der Welt statt. Die WorldSkills Competition 2022 Special Edition ist damit der offizielle Ersatz für die WorldSkills Shanghai 2022, die im Mai aufgrund der Pandemie abgesagt wurden. Das Schweizer Team umfasst 37 Berufs-Champions, darunter zwölf Bernerinnen und Berner.

Dank des Engagements der Partner und der 15 Mitgliedsländer, die die einzelnen Berufswettbewerbe organisieren, stehen die Termine und Städte bereits fest. Die Wettkämpfe werden über einen Zeitraum vom 7. September bis zum 26. November 2022, ausgetragen.

[www.worldskills.org](http://www.worldskills.org)



Das WorldSkills-Team präsentiert sich beim Competitors-Weekend Anfang Juli als eingeschworene Truppe.

AG, wäre dies finanziell gar nicht möglich für mich. Zudem ist es auch sehr motivierend, dass die Vorgesetzten und das gesamte Unternehmen hinter einem stehen und das Projekt WorldSkills und vorher auch schon die SwissSkills aktiv unterstützen.“

So ist es denn auch kein Wunder, dass Fabian Leuenberger Mitte Juli beim Training bei den Zentralbahnen in Meiringen – hier steht eine exakt gleiche Maschine wie in Leonberg beim Wettkampf – der Ehrgeiz wieder definitiv gepackt hat. „Das Training läuft gut, aber heute Morgen war ich mit dem produzierten Teil noch nicht ganz zufrieden. Mein Ziel ist es, in Leonberg möglichst hundert Prozentpunkte zu erreichen und deshalb bis dahin 100 % zu trainieren, damit ich dann am Wettkampf 110 % geben kann. Ich bin überzeugt, dass ich – dank unserem dualen Berufsbildungssystem – flexibler bin, als Teilnehmer aus anderen Ländern, die sich im Vorfeld jahrelang auf die Bedingungen in Shanghai vorbereitet haben. So gesehen sind die dezentralen WorldSkills vielleicht sogar ein Vorteil für das ganze Schweizer Team.“

## SWISSSKILLS 2022

An den zentralen Berufsmeisterschaften "SwissSkills 2022" vom kommenden September in Bern stellen die besten jungen Berufsleute der Schweiz ihr Können vor grossem Publikum unter Beweis. 150 Berufe werden präsentiert, in 85 dieser Berufe finden Schweizer Meisterschaften statt. Unter den Nominierten befinden sich aktuell auch 196 junge Berufsleute aus dem Kanton Bern.

[www.swiss-skills.ch](http://www.swiss-skills.ch)

swiss skills  
2022

Berner KANTON  
PME Bernoises

# ERLEBE! 150 BERUFE!

**Jetzt kostenlos  
Ticket sichern!**

Promocode: **RI9BMBD7**

**Bern**  
**7. – 11.9.2022**  
[swiss-skills2022.ch](http://swiss-skills2022.ch)

# Fyrabe-Bier 2022

Fotos — Andreas Marbot

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause war es am Montag, 20. Juni 2022, wieder soweit: Die Einzelmitglieder vom Gewerbeverband Berner KMU sowie geladene Gäste konnten beim traditionellen Fyrabe-Bier im Berner Tramdepot endlich wieder zusammen anstossen. Das heitere Netzwerken mit bester Aussicht auf die Aare und die Berner Altstadt wurde bei herrlichem Sommerwetter dieses Jahr denn auch noch mehr geschätzt und genossen.



Das traditionelle Fyrabebier im Berner Tramdepot lockt auch immer wieder mit seiner wunderschönen Aussicht.



Gemütliches KMU-Networking bei schönstem Sommerwetter und einem kühlen Bier.



Kathrin Anderegg, Ehrenmitglied Berner KMU und Kilian Wyssen, Verbandsleitung Berner KMU



Ernst Kühni konnte die anwesenden Mitglieder nach zwei Jahren Zwangspause zum ersten Mal als Berner KMU-Präsident persönlich begrüßen.



Jan Streit, DC Bank und Markus Siegrist, Spar + Leihkasse Gürbetal AG



Rémy Küng und Sonja Gygax, beide Inkasso Küng AG



Christoph Müller, Ersparniskasse Affoltern AG und Sacha Ammann, DC Bank



GR Hans Jörg Rügsegger; Toni Lenz, TOL AG und Ehrenmitglied Berner KMU; GR Annegret Hebeisen; Christian Rychen, emmental versicherung und Ehrenmitglied Berner KMU



Patrick Heller und Dario Brosi, Valiant Bank AG; Lea Badertscher Glutz und Peter Schneider, Asga Pensionskasse



Lars Guggisberg, Direktor Berner KMU; Rudolf Gasser, Gasser Ceramic Ziegelei Rapperswil Louis Gasser AG mit NR Christian Wasserfallen



GR André Roggli und Reta Fischer, Roggli. Neurokommunikation; Adrienne Schüpbach und Mirjam Philippart, Suva Bern



Matthias Zurflüh, Format 12 AG; Serge Gerber, Gerber AG Münsingen; Christoph Studer, Gewerbeverein Aaretal



Peter Sommer, Verbandsleitung Berner KMU und GR Michael Elsaesser, Bernerland Bank AG



Urs Wenger und Sandra Walker, beide RENE FAIGLE AG



Silvio Celi und Philippe Schenk, beide Vaudoise Versicherungen



Bei sommerlichen Temperaturen war das diesjährige traditionelle Fyrabe-Bier im Berner Tramdepot wiederum ein voller Erfolg.

**INFO:**

Alle Fotos des diesjährigen Fyrabe-Biers vom 20. Juni 2022 im Alten Tramdepot in Bern finden Sie in unserem ePaper: **epaper.bernerkmu.ch**



Remo Kobluk, Rugenbräu AG und Fredy Faul, Verbandsleitung Berner KMU

# Gewerbe- ausstellungen

## Sechs Jubiläen im Jahr 2022

Sechs gewerbliche Organisationen aus dem Kanton Bern können in diesem Jahr ein Jubiläum feiern. Der Gewerbeverein Erlenbach wurde vor 50 Jahren gegründet, KMU Grauholz und der Handwerker- und Gewerbeverein St. Stephan feiern ihr 75-jähriges Bestehen. Die Gewerbevereine Kallnach, Wohlen b. Bern und KMU Zollikofen blicken bereits auf 100 Vereinsjahre zurück.

Aktuelle Informationen zu den Ausstellungen finden Sie auf unserer Webseite

[www.bernerkmu.ch/gewerbeausstellungen](http://www.bernerkmu.ch/gewerbeausstellungen)



## 30.09.2022 - 02.10.2022

---

### GEWERBEVEREIN FRAUBRUNNEN GEWERBEAUSSTELLUNG 2022

Turnhallen und Turnhallen-Gelände, Fraubrunnen

30.09.2022	17.00 - 22.00 Uhr
01.10.2022	12.00 - 21.00 Uhr
02.10.2022	10.00 - 16.00 Uhr

## 07.10.2022 - 09.10.2022

---

### GEWERBEVEREIN WYNIGEN GEWERBEAUSSTELLUNG 2022

Schulanlage Dorf, Wynigen

07.10.2022
08.10.2022
09.10.2022

## 07.10.2022 - 09.10.2022

---

### GEWERBEVEREIN EGGIWIL-RÖTHENBACH GEWERBEAUSSTELLUNG 2022

Schulanlage Dorf, Eggwil

07.10.2022
08.10.2022
09.10.2022

## 14.10.2022 - 16.10.2022

---

### GEWERBEVEREIN SCHÜPFEN-RAPPERSWIL GEWERBEAUSSTELLUNG 2022

Oberstufenzentrum, Rapperswil

14.10.2022
15.10.2022
16.10.2022

## 19.10.2022 – 23.10.2022

---

### INTERLAKEN KMU UND UMGEBUNG 53. INTERLAKNER GEWERBEAUSSTELLUNG IGA

Kursaal, Interlaken

19.10.2022  
20.10.2022  
21.10.2022  
22.10.2022  
23.10.2022

## 26.11.2022 – 27.11.2022

---

### HANDWERKER- UND GEWERBEVEREIN KANDERSTEG – WEIHNACHTSAUSSTELLUNG

Kandersteg

26.11.2022  
27.11.2022

## 27.10.2022 – 30.10.2022

---

### HGV BÜREN AN DER AARE UND UMGEBUNG HERBSTMESSE 2022

Sportcenter, Büren an der Aare

27.10.2022	17.00 - 22.00 Uhr
28.10.2022	17.00 - 22.00 Uhr
29.10.2022	12.00 - 22.00 Uhr
30.10.2022	10.00 - 17.00 Uhr

## 31.03.2023 – 02.04.2023

---

### GEWERBEVEREIN SUMISWALD-WASEN UND HOPPLA SUMISWASEN – AVANTI 2023

Forum Sumiswald

31.03.2023  
01.04.2023  
02.04.2023

## 27.10.2022 – 30.10.2022

---

### GEWERBEVEREIN SAANENLAND 42. GSTAADERMESSE

Sportzentrum, Gstaad

27.10.2022	19.00 - 22.00 Uhr
28.10.2022	18.00 - 22.00 Uhr
29.10.2022	11.00 - 22.00 Uhr
30.10.2022	11.00 - 17.00 Uhr

## 14.04.2023 – 16.04.2023

---

### GEWERBEVEREIN UTZENSTORF GEWERBEAUSSTELLUNG 2023

Utzenstorf

14.04.2023  
15.04.2023  
16.04.2023

## 11.11.2022 – 13.11.2022

---

### GEWERBEVEREIN AESCHI 75 JAHRE GEWERBEVEREIN AESCHI

Kanderarena, Mülenen

11.11.2022  
12.11.2022  
13.11.2022

## 12.05.2023 – 14.05.2023

---

### GWÄRB23 – GEWERBEVEREINE HUTTWIL, DÜRRENROTH UND WYSSACHEN

Campus Perspektiven, Huttwil

12.05.2023  
13.05.2023  
14.05.2023

# Marktplatz

RECYCLING



**reinhard recycling**

**Reinhard Recycling AG**  
Grindlachen 332  
3513 Bigenthal

- Eisen- und Metallhandel
- Schrottverwertung
- Rückbau- und Erdarbeiten
- Muldenservice
- Spezialtransporte
- Kranarbeiten
- Elektrokabelaufbereitung
- Kommunal-Recycling
- Mobile Baggerschrottschere

Telefon 031 701 04 30  
Telefax 031 701 13 41  
www.rere.ch

MALEREI/GIPSEREI

**Bernasconi.ch**  
Boden Decke Wände



MALEN  
GIPSEN  
BODENBELÄGE  
TAPEZIEREN  
DECKEN  
PLATTEN

Bern | 031 382 44 00  
bern@bernasconi.ch

SCHIENENVELO

**Schienvelo fahren «fägt»!**

Bogen-, Armbrustschossen, Platzgen  
Teamanlass zur Stärkung des WIR-Gefühls  
Catering: attraktive Angebote



*fun & games*

026 670 73 80  
www.schienvelo.ch/buchung

LUGINBÜHL DIENSTLEISTUNGEN



**Wir reinigen Ihr Holz eiskalt!**

www.eisstrahltechnik.ch

ADVOKATUR

**Advokaturbüro**  
Andreas Imobersteg

Lösungsorientierte Beratung und Vertretung bei Rechtsfragen im Alltag.

- Arbeitsrecht
- Mietrecht
- Strassenverkehrsrecht
- Sozialversicherungsrecht (SUVA, IV, Arbeitslosenversicherung usw.)

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.  
info@advimo.ch • www.advimo.ch • 031 326 86 86

SANITÄR/HEIZUNG/LÜFTUNG



**Pulver Haustechnik**

Sanitär  
Heizung  
Lüftung  
Solar  
24-Service

Ulrich Pulver AG  
Gartenstadtstrasse 4 • 3098 Köniz  
Telefon 031 380 86 86  
Fax 031 380 86 87  
www.pulver-haustechnik.ch



**as immobilien**  
stark in Liegenschaften

as-immo.ch



**BEI UNS DREHT SICH ALLES UM IMMOBILIEN. GERNE. TÄGLICH. SEIT 22 JAHREN.**  
Verwalten | Vermieten | Verkaufen | Bewerten

Bern | Mühleberg | Murten 031 752 05 55



## (Um-) Bauen/ Renovieren

**Witschi AG**  
Bürglenstr. 66, 3006 Bern  
Telefon 031 352 00 22  
info@witschi-ag-bern.ch  
www.witschi-malerei.ch



Malerarbeiten  
innen + aussen

Rufen Sie uns einfach an